



Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Universitäts- und Hansestadt Greifswald

<i>Einbringer</i> Amt für Bildung, Kultur und Sport/Schulverwaltung/Sportentwicklung/Jugend	<i>Datum</i> 12.07.2019
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>		<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratung</i>
Senat	Beratung	12.08.2019	N
Ausschuss für Sport	Beratung	27.08.2019	Ö
Hauptausschuss	Beratung	02.09.2019	Ö
Bürgerschaft	Beschlussfassung	16.09.2019	Ö

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt den Endbericht der Integrierten Sportentwicklungsplanung für die Universitäts- und Hansestadt Greifswald (ISEP Greifswald 2019-2028). Um die im ISEP formulierten Handlungsempfehlungen weiter zu konkretisieren und ihre Umsetzung zu realisieren, soll die erfolgreiche Arbeit der prozessbegleitenden Steuerungsgruppe als AG Sportentwicklungsplanung fortgesetzt werden. Die AG Sportentwicklungsplanung setzt sich aus Vertreter*innen des Sportausschusses, des Sportbundes Hansestadt Greifswald e.V. und der Verwaltung zusammen. Im Rahmen von AG-Sitzungen werden die Handlungsempfehlungen zur Sportentwicklungsplanung detailliert diskutiert, priorisiert und mit einer Zeitleiste für die Umsetzung sowie einer Kostenschätzung für künftige Haushaltsplanungen untersetzt. Konkrete Umsetzungsvorschläge sind der Bürgerschaft entsprechend zur Beschlussfassung vorzulegen bzw. im Rahmen künftig zu beschließender Haushaltssatzungen vorzulegen.

Sachdarstellung

Im November 2017 wurde das Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung (INSPO) an der Fachhochschule für Sport und Management Potsdam mit der Erstellung einer integrierten Sportentwicklungsplanung für die Universitäts- und Hansestadt Greifswald beauftragt. Zum Auftakt wurde im Januar 2018 eine prozessbegleitende Steuerungsgruppe eingerichtet, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern der politischen Fraktionen, der Verwaltung unter Federführung des Amtes für Bildung, Kultur und Sport, des organisierten Sports (KSB Vorpommern-Greifswald e.V., Sportbund Hansestadt Greifswald e.V.) und weiterer relevanter Akteure zusammensetzte.

Im Februar 2018 startete ein umfangreicher Beteiligungsprozess. Einbezogen wurden 6.000 per Zufallsstichprobe ausgewählte Greifswalder Bürgerinnen und Bürger, die im Rahmen einer repräsentativen Erhebung per Fragebogen zu ihrem Sport- und Bewegungsverhalten befragt wurden. Zudem wurden auch die

Sportvereine, Schulen und Kindertageseinrichtungen über eine Online-Erhebung zu ihren Bedürfnissen befragt. Ein weiteres Kernstück der Planung bildete die fachliche Begutachtung aller Sportanlagen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und die Ableitung von Investitions- und Sanierungsbedarfen durch die Stadtplaner und Ingenieure des INSPO. Erste zentrale Ergebnisse der Sportentwicklungsplanung wurden der prozessbegleitenden Steuerungsgruppe im August 2018 vorgestellt. Anschließend wurden die Ergebnisse durch das INSPO zu Handlungsempfehlungen verdichtet. Im Rahmen eines Beteiligungsworkshops, der am 29. November 2018 mit Sportvereinen, Schulen, Kindertageseinrichtungen, Politiker*innen und interessierten Bürgerinnen und Bürgern durchgeführt wurde, konnten weitere Anregungen und Impulse aus der Praxis gewonnen werden, die ebenfalls in die Handlungsempfehlungen einfließen. Die vorläufige redaktionelle Endfassung der Studie „Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Universitäts- und Hansestadt Greifswald“ (Langfassung/Anlage 1) wurde im Juni 2019 durch das INSPO übergeben.

Der ISEP dient als strategische Grundlage für die zukünftige Entwicklung des Sports in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald (vgl. Anlage 1). Auf Basis des vorliegenden Berichtes soll im weiteren Verlauf die Umsetzung der Empfehlungen durch die AG Sportentwicklungsplanung, die aus der prozessbegleitenden Steuerungsgruppe hervorgeht, priorisiert, zeitlich eingeordnet und mit Kostenschätzungen untersetzt werden. Dies entspricht §4 der Satzung zur Förderung des Sports in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, die die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald auf ihrer Sitzung am 22.10.2018 beschlossen hat (Beschluss B784-30/18).

Finanzielle Auswirkungen

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen (Ja oder Nein)?	HHJahr
Ergebnishaushalt	nein	
Finanzhaushalt	nein	

	Teil- haushalt	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1				

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1				

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto Deckungsvorschlag	Deckungsmittel in €
1			

Folgekosten (Ja oder Nein)?	

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Planansatz in €	Jährliche Folgekosten für	Betrag in €
1					

Anlage/n

- 1 ISEP_Greifswald_Juni 2019_Langfassung
- 2 Anlage 1_Sportstättenkataster_Greifswald_Stand 31.03.2019
- 3 ISEP UHGW_Juli 2019_Handlungsempfehlungen_Kurzfassung